

# Feedback und Coaching

## Theoretischer Hintergrund

Effektives Feedback beantwortet drei Fragen:

1. über den aktuellen Lernstand (**How am I going? – feed back**),
2. über ein zu erreichendes Lernziel (**Where am I going? – feed up**) oder
3. über die Abweichung zwischen aktuellem Lernstand und den angestrebten Lernzielen (**Where to next? – feed forward**).

Feedback kann dabei auf vier verschiedenen Ebenen erfolgen.

1. Feedback zu einer Aufgabe (Aussagen über die Qualität der Aufgabebearbeitung)
2. Feedback zum Prozess der Aufgabebearbeitung
3. Feedback zur Selbstregulation der Lernprozesse von Lernenden
4. Feedback zum Selbst der Lernenden, welches allgemeine Bewertungen ausdrückt (Aussagen über die Person) und keine konkrete Information über eine Lernleistung vermittelt. Feedback auf dieser Ebene sollte daher weitestgehend vermieden werden.

Neben Rückmeldungen durch die Fortbildner:innen bzw. die Teilnehmer:innen selbst können als weitere Grundlage zur Rückmeldung Leistungsdaten von Schüler:innen dienen, die beispielsweise gemeinsam ausgewertet werden oder eine Analyse einer videografierten Unterrichtseinheit. Solch eine Art an Feedback kann der Auftakt von weiteren **Coachingmaßnahmen** sein, die durch gezielte Anregungen Impulse geben das eigene unterrichtliche Handeln zu reflektieren. Der **Coachingbegriff** wird hierbei als **beratende Unterstützung** verstanden, Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen zu begleiten (Hilfe zur Selbsthilfe). Um das eigene unterrichtliche Handeln weiterzuentwickeln, kann es auch hilfreich sein, dass Lehrkräfte, die in einer Professionellen Lerngemeinschaft zusammenarbeiten, ein begleitendes Coaching erhalten.

**Gregory, A., Allen, J. P., Mikami, A. Y., Hafen, C. A., & Pianta, R. C. (2014).** Effects of a professional development program on behavioral engagement of students in middle and high school. *Psychology in the Schools*, 51(2), 143-163. <https://doi.org/10.1002/pits.21741>

**Hattie, J., & Timperley, H. (2007).** The power of feedback. *Review of educational research*, 77(1), 81-112.

Dieser Text ist ein Zusatzdokument zu einer digitalen Handreichung für Fortbildner:innen von Lehrkräftefortbildungen ([www.face-freiburg.de/handreicherung-lehrkraeftefortbildung](http://www.face-freiburg.de/handreicherung-lehrkraeftefortbildung))